



Havel-Quelle

Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Penzliner Land



Schliemanngemeinde Ankershagen und der
Gemeinden Kuckssee, Möllenhagen, und der Stadt Penzlin
Sie finden uns auch unter: www.penzliner-land.de

Montag, den 26. September 2016

Nr. 305/2016



INHALT:

- Amtliche Bekanntmachungen
- Wir gratulieren
- Amtsinformationen
- Kultur & Freizeit
- Schul- & Kitarnachrichten
- Vereine und Verbände
- Kirchliche Nachrichten
- Nach Redaktionschluss eingegangen

Die nächste Ausgabe der „Havel-Quelle“ erscheint am Montag, 24. Oktober 2016

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung der Schliemanngemeinde Ankershagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenver- bandes „Obere Havel/Obere Tollense“ Neubrandenburg und des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“ Röbel

Auf der Grundlage des § 5 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777), des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 4. August 1992 (GVOBl. M-V S. 458), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26. November 2015 (GVOBl. M-V S. 474), sowie der §§ 1, 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern vom 12. April 2005 (GVOBl. S. 146) zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777, 833), wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Ankershagen vom 29.06.2016 nachfolgende Satzung erlassen:

§ 1

Allgemeines

(1) Die Schliemanngemeinde Ankershagen ist gemäß § 2 GUVG für die der Grundsteuerpflicht unterliegenden Flächen gesetzliches Mitglied der Wasser- und Bodenverbände „Obere Havel/Obere Tollense“ Neubrandenburg und „Müritz“ Röbel, die entsprechend §§ 62 ff. des Wassergesetzes des Landes M-V (LWaG) vom 30. November 1992 (GOVBl. M-V S. 669), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 27. Mai 2016 (GVOBl. M-V S. 431, 432) und der Verbandssatzungen, die Unterhaltung der Gewässer zweiter Ordnung wahrnehmen.

Außerdem erstreckt sich die Mitgliedschaft der Gemeinde auf gemeindeeigene Grundstücke, auch wenn sie keiner Grundsteuerpflicht unterliegen.

(2) Die Gemeinde hat den Verbänden aufgrund des Gesetzes über die Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz - WVVG) vom 12. Februar 1991 (BGBl. I S. 405), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Mai 2002 (BGBl. I S. 1578) und der Verbandssatzungen Verbandsbeiträge zu leisten, soweit dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlich ist. Die von der Gemeinde zu leistenden Verbandsbeiträge bestehen in Geldleistungen.

§ 2

Gebührengegenstand

(1) Die von der Gemeinde nach § 1 Abs. 2 zu leistenden Verbandsbeiträge werden nach den Grundsätzen des § 6 Abs. 1 bis 3 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V) durch Gebühren denjenigen auferlegt, die Einrichtungen und Anlagen des Verbandes in Anspruch nehmen oder denen der Verband durch seine Einrichtungen, Anlagen und Maßnahmen Vorteile gewährt. Als bevorteilt in diesem Sinne gelten gemäß § 3 Satz 3 GUVG die Eigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen Nutzungsberechtigten der grundsteuerpflichtigen Grundstücke in den Gemarkungen der Gemeinde, die im Einzugsbereich des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Havel/Obere Tollense“ Neubrandenburg und des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“ Röbel liegen. Grundstück im Sinne dieser Satzung ist grundsätzlich das Grundstück im grundbuchrechtlichen Sinne. In den Fällen des § 1 Abs. 1 Satz 2 ist die Gemeinde bevorteilt.

(2) Zu Gebühren nach dieser Satzung werden Gebührenpflichtige nicht herangezogen, soweit sie für das jeweilige Grundstück an

den Wasser- und Bodenverband selbst Verbandsbeiträge zu leisten haben (dingliche Mitglieder).

(3) Zum gebührenfähigen Aufwand gehören neben den Verbandsbeiträgen auch die der Gemeinde durch die Gebührenerhebung entstehenden Verwaltungskosten.

§ 3

Gebührenmaßstab und Gebührensatz

(1) Die Gebühr bemisst sich nach näherer Bestimmung durch Abs. 3 beim Wasser und Bodenverband „Obere Havel/Obere Tollense“ Neubrandenburg nach der Größe der Grundstücke und beim Wasser- und Bodenverband „Müritz“ Röbel nach Größe, Nutzungsart und Versiegelung der Grundstücke. Soweit eine katasteramtliche Größenfeststellung nicht nachgewiesen werden kann, erfolgt eine sachgerechte Schätzung durch die Gemeinde.

Es gelten sowohl der Flächen- als auch der Vorteilsmaßstab.

Das Beitragsverhältnis unterteilt sich nach Beitragsarten in

1. Gewässerunterhaltung
2. Schöpfwerke und Deiche
3. Erschwernisse

1. Gewässerunterhaltung

Für das Verbandsgebiet des **Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“ Röbel** gilt, dass die Beitragsart *Gewässerunterhaltung* sich in Beitragsklassen, nach dem Gesichtspunkt der Gewässerdichte, bezogen auf das Mitglied (Gemeinde) aufgliedert. Weiterhin gliedert sich die Beitragsart Gewässerunterhaltung nach Nutzungsarten der Flächen auf. In den Gebühren, welche sich aus der Kalkulation der Gebühren für den Wasser- und Bodenverband „Müritz“ Röbel 2016-2018 ergeben, sind Verwaltungskosten enthalten. Entsprechend Satz 1 bemisst sich die Gebühr nach Abs. 3. Für das Verbandsgebiet des Wasser- und Bodenverbandes **„Obere Havel/Obere Tollense“ Neubrandenburg** ergibt sich die Beitragsart Gewässerunterhaltung aus der Kalkulation der Gebühren für den Wasser- und Bodenverband „Obere Havel/Obere Tollense“ Neubrandenburg 2016 - 2018. In den Gebühren sind Verwaltungskosten enthalten. Entsprechend Satz 1 bemisst sich die Gebühr nach Abs. 3.

2. Schöpfwerke und Deiche

Die Beitragsarten Schöpfwerksbetrieb und Deiche gelten für beide Wasser- und Bodenverbände.

Grundstücke, die über ein Schöpfwerk entwässert werden, werden mit den Kosten für den Betrieb und die Unterhaltung des Schöpfwerkes nach dem Flächenmaßstab hektargleich belastet. Grundlage sind die tatsächlich ermittelten Kosten des.

Grundstücke, die von Deichen geschützt werden, werden mit den Kosten der Unterhaltung dieser Deiche belastet. Die Verteilung des Beitrages erfolgt hektargleich nach dem Flächenmaßstab. Grundlage sind die tatsächlich ermittelten Kosten des Vorjahres.

3. Erschwernisse

Für die Erschwernisse der Unterhaltung der Gewässer können gem. § 19 Abs. 3 der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Havel/Obere Tollense“ Neubrandenburg und gem. § 19 Abs. 2 der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“ besondere Beiträge gehoben werden. Der Ersatz von sogenannten Erschwerniskosten richtet sich nach den Grundsätzen des § 65 LWaG M-V und des Verursacherprinzips. Als Berechnungsgrundlage genügt eine annähernde Ermittlung der Mehrkosten.

(2) Über die Grundstücke führt die Gemeinde ein Verzeichnis (ALKIS-Daten, bis 2015 ALB), das jährlich fortzuschreiben ist.

Berichtigungen sind auf den Stichtag 1. Oktober des dem Erhebungsjahr vorausgehenden Kalenderjahres abgestellt. Sie sind zu begründen und können nur berücksichtigt werden, wenn sie bis zum 01.10. des laufenden Jahres geltend gemacht werden.

(3) Die Gebühr zur Deckung der Beiträge für den **Wasser- und Bodenverband „Obere Havel/Obere Tollense“ Neubrandenburg** wird wie folgt festgesetzt*:

bereinigte Verbandslast je ha	7,74 €/ha
- Überdeckung 2013 - 2015 pro ha	0,18 €/ha
+ Verwaltungskostenanteil je ha	<u>1,25 €/ha</u>
= Jahresgebühr je ha	8,81 €/ha

Die Gebühr zur Deckung der Beiträge für den **Wasser- und Bodenverband „Müritz“ Röbel** wird wie folgt festgesetzt*:

je 1,0 ha	Flächen ohne Zu- und Abschläge	= 10,67 €
je 1,0 ha	Abschlagsflächen (Wasserfl. ohne BuWaStr. u. Verb. Genutzte Flächen)	= 7,40 €
je 1,0 ha	Zuschlagsflächen (GF Gebäude(neben) - und Freiflächen/ VS Straßen- und Wegeflächen des Mitglieds)	= 17,21 €

(Normalflächen 10,67 €/ha, Zuschlagsflächen 17,21 €/ha, Abschlagsflächen 7,40 €/ha)

* Grundlage: Kalkulation der Gebühren für den Wasser- und Bodenverband „Obere Havel/Obere Tollense“ Neubrandenburg und für den Wasser- und Bodenverband Röbel 2016 - 2018

(4) Für das Verbandsgebiet des Wasser- und Bodenverband „Müritz“ Röbel gilt: weist ein Grundstück mehrere der vorstehenden Nutzungsarten auf, so ist für jede Teilfläche mit einer anderen Nutzungsart die darauf nach Abs. 3 entfallende Gebühr getrennt zu ermitteln.

(5) Grundstücke, die in der Gesamtheit der Nutzungsart kleiner als 3.000 qm sind, werden bei der Gebührenberechnung auf 0,3 ha aufgerundet.

Die Gebühr bleibt für die Folgejahre unverändert, bis durch einen neuen Gebührenbescheid etwas anderes festgesetzt wird.

§ 4

Gebührenpflichtiger

(1) Gebührenpflichtig ist, wer im Zeitpunkt der Entstehung der Gebührenschild Eigentümer, Erbbauberechtigter oder sonstiger Nutzungsberechtigter des Grundstückes ist.

(2) Bei Wohnungs- und Teileigentum sind die Wohnungs- und Teileigentümer entsprechend ihrem Miteigentumsanteil gebührenpflichtig.

(3) Unterliegen Straßen, Wege und Plätze der Grundsteuerpflicht, ist der Träger der Straßenbaulast gebührenpflichtig, soweit nicht § 2 Abs. 2 zutrifft.

(4) Eigentümer, Erbbauberechtigte oder sonstige Nutzungsberechtigte des Grundstückes sind verpflichtet, alle für die Veranlagung erforderlichen Unterlagen zur Verfügung zu stellen, Auskünfte zu erteilen, sowie alle Angaben wahrheitsgemäß und rechtzeitig zu machen. Sie haben bei örtlichen Feststellungen der Gemeinde die notwendigen Unterstützungen zu gewähren.

(5) Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner.

§ 5

Entstehung der Gebührenschild, Erhebungszeitraum Festsetzung und Fälligkeit

(1) Die Gebührenschild entsteht am 1. Januar des jeweiligen Jahres. Erhebungszeitraum für die Gebühr ist das Kalenderjahr.

(2) Bei erstmaliger Festsetzung ist die Gebühr einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig. Die Festsetzung gilt solange weiter, bis ein neuer Bescheid ergeht. In den folgenden Kalenderjahren ist die Gebühr jeweils am 30. Juni des Jahres fällig. Abweichend von Satz 3 kann dem Gebührenpflichtigen auf Antrag gestattet werden, die Jahresgebühr hälftig am 15. März und am 15. September zu entrichten. Der Antrag ist jährlich zu stellen.

(3) Die Gebühr kann im Rahmen der allgemeinen Bescheide über Grundbesitzabgaben (kombinierte Erhebung) durch die Gemeinde von den Gebührenpflichtigen angefordert werden.

§ 6

Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 17 KAG M-V handelt, wer den Bestimmungen des § 4 Abs. 4 dieser Satzung zuwider handelt und es dadurch ermöglicht, Abgaben zu verkürzen oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile zu erlangen. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 € geahndet werden.

(2) Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes M-V.

§ 7

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2016 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Havel/Obere Tollense“ Neubrandenburg vom 28. Mai 2013 veröffentlicht am 17. Juni 2013 im Amtlichen Mitteilungsblatt des Amtes Penzliner Land „Havelquelle“ (Nr. 265/2013) außer Kraft.

Ankershagen, den 09.09.2016


Thomas Will
Bürgermeister



Die Satzungsanzeige wurde mit Schreiben des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 24. August 2016 bestätigt. Die untere Rechtsaufsichtsbehörde macht keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend. Hiermit ist die vorstehende Satzung bekannt gemacht.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 (5) der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Ankershagen, den 09.09.2016


Thomas Will
Bürgermeister



Wir gratulieren

Geburtsjubilare Monat September/Oktober

am 28.09. Frau Birk, Luise	Kuckssee OT Lapitz	zum 80. Geburtstag
am 28.09. Frau Sprenger, Erika	Ankershagen OT Bornhof	zum 80. Geburtstag
am 29.09. Frau Becker, Renate	Penzlin OT Klein Lukow	zum 70. Geburtstag
am 29.09. Herrn Hentschel, Peter	Ankershagen OT Bocksee	zum 80. Geburtstag
am 04.10. Herrn Mohnke, Karl-Heinz	Penzlin	zum 80. Geburtstag
am 05.10. Herrn Birk, Edwin	Kuckssee OT Lapitz	zum 80. Geburtstag
am 05.10. Frau Hübner, Ingrid	Möllenhagen	zum 75. Geburtstag
am 06.10. Frau Gerstenkorn, Emilia	Möllenhagen OT Wendorf	zum 75. Geburtstag
am 06.10. Frau Hanel, Anna	Möllenhagen OT Wendorf	zum 75. Geburtstag
am 08.10. Frau Marek, Monika	Penzlin OT Lübkow	zum 70. Geburtstag
am 11.10. Herrn Schröder, Gerhard	Kuckssee OT Lapitz	zum 75. Geburtstag
am 12.10. Frau Schmidt, Anneliese	Penzlin	zum 75. Geburtstag
am 13.10. Frau Fischer, Hildtraut	Penzlin	zum 80. Geburtstag
am 19.10. Frau Peschke, Gudrun	Penzlin	zum 70. Geburtstag
am 19.10. Frau Reimer, Erika	Möllenhagen	zum 75. Geburtstag
am 20.10. Frau Sieg, Heidtraut	Möllenhagen	zum 70. Geburtstag
am 21.10. Herrn Niehoff, Ulli	Penzlin OT Mollenstorf	zum 80. Geburtstag

Ehejubilare

am 30.09.

zum 50. Hochzeitstag

Herrn Helmuth und Frau Dorothea Mattheis
aus Kuckssee OT Puchow

am 06.10.

zum 50. Hochzeitstag

Herrn Ulrich und Frau Irma Ziebell
aus Penzlin OT Marihn

am 19.10.

zum 60. Hochzeitstag

Herrn Günter und Frau Giesela Mahncke
aus Ankershagen OT Friedrichsfelde

am 19.10.

zum 65. Hochzeitstag

Herrn Ulrich und Frau Waltraut Möller
aus Penzlin

Amtsinformationen

Stadtwerke Waren GmbH
Ernst-Alban-Straße 2
17192 Waren (Müritz)

Wasserzähler - Jahresablesung 2016

im Gebiet des Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverbandes für die Stadt Penzlin, das Amt Penzliner-Land und Amt Seenlandschaft Waren

in der Zeit vom 01. - 24. Oktober 2016

Sehr geehrte Kundinnen, sehr geehrte Kunden,

die im angegebenen Zeitraum stattfindenden Zählerablesungen der Stadtwerke Waren GmbH, als Betriebsführungsgesellschaft des Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverbandes, sind für eine ordnungsgemäße Jahresverbrauchsabrechnung 2016 erforderlich.

Die gesetzlichen Grundlagen sind in den Allgemeinen Versorgungsbedingungen (AVB WasserV) festgelegt.

Danach hat der Kunde den mit einem Ausweis versehenen Beauftragten des Versorgungsunternehmens den Zutritt zu seinen Versorgungs- und Messeinrichtungen zu gestatten, soweit dies für die Wahrnehmung von Rechten und Pflichten nach dieser Verordnung, insbesondere zur Ablesung oder zur Ermittlung preisrechtlicher Bemessungsgrundlagen erforderlich ist.

Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass die Messeinrichtungen leicht zugänglich sind.

Solange der Beauftragte des Unternehmens die Räume des Kunden zum Zwecke der Ablesung nicht betreten kann, darf das Unternehmen den Verbrauch auf der Grundlage der letzten Ablesung bzw. des Vorjahresverbrauches schätzen.

Achtung! Unsere zur Zählerablesung Beauftragten nehmen grundsätzlich keine Zahlung entgegen. Lassen Sie sich im Zweifelsfall den Betriebsausweis vorlegen oder rufen Sie uns unter Tel. 03991 185-0 an, dort liegt eine namentliche Ableseraufstellung vor.

Außerdem ist unser Kundenservicecenter zu den unten angegebenen Geschäftszeiten besetzt. Selbstablesungen seitens des Kunden erfolgen nur in Ausnahmefällen. Sie werden in solchen Fällen durch Erhalt einer Selbstablesekarte von uns dazu aufgefordert.

Unter Verlagerung und Ausdehnung der Arbeitszeit werden wir bestrebt sein, Sie bei Nichtantreffen nochmals abends (bis 20.00 Uhr) bzw. am Wochenende aufzusuchen. Bitte haben Sie hierfür Verständnis.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihre Stadtwerke Waren GmbH

Zur Information:

Bitte denken Sie daran die Messeinrichtungen für Ihr Grundstück winterfest zu machen, um Frostschäden zu vermeiden.

Die Zählerablesungen in der Stadt Waren und zugehörigen Ortsteilen erfolgen im Zeitraum vom 01.11. - 22.11.2016.

Unsere Geschäftszeiten:

Montag - Mittwoch 6:45 - 15:30 Uhr
 Donnerstag 6:45 - 18:00 Uhr
 Freitag 6:45 - 12:45 Uhr

Telefon: 03991 185-0
 Fax: 03991 185-112
 E-Mail kundenservice@stadtwerke-waren.de

Leser-Zertifikate wurden vergeben an:

Name	Anzahl der gelesenen Bücher
Jeremy Jeziorek	1
Angelina Miller	1
Oskar Möller	1
Cara Oehme	1
Marie Roll	1
Tim Roll	1
Hedy Schmid	1
Enrico Schütt	1
Vanessa Weidt	1
Lea Wunderlich	1
Celina Gleil	3
Josephine Rohs	4
Alex Neumann	5
Jasmin Tscherwen	5
Celine Kalsow	8
Johanna Schmietendorf	14
Lisa-Marie Gust	16
Alisa Neumann	31

Herzlichen Glückwunsch allen fleißigen Lesern!

Kultur & Freizeit

FerienLeseLust 2016 in der Stadtbibliothek Penzlin

Auch in diesem Jahr konnten Kinder aus Penzlin und Umgebung bei der Sommerleseaktion „FerienLeseLust M-V“ mitmachen. Jedes Kind, das mindestens ein Buch gelesen hatte, erhielt eine Burgfest-Freikarte und ein Lese-Zertifikat.

In diesem Jahr beteiligten sich 38 Bibliotheken aus Mecklenburg-Vorpommern an dieser Landesaktion unter Schirmherrschaft des Bildungsministers Mathias Brodtkorb. 35 Kinder aus Penzlin und Umgebung hatten sich für die „FerienLeseLust“-Aktion angemeldet und insgesamt 138 Bücher ausgeliehen. Davon haben 18 Kinder Fragen zu den gelesenen Büchern beantwortet und sich damit ein Lese-Zertifikat verdient. Am 14.9.2016 fand in der Stadtbibliothek Penzlin die feierliche Abschlussveranstaltung statt, auf der Bürgermeister Sven Flechner 13 fleißigen Lesern die Lesezertifikate überreichte. Ein gemeinsames Eisessen im City-Café war anschließend für alle Lesekinder ein Genuss an diesem heißen Herbsttag.

Ein besonderer Dank geht an die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek Doreen Skischally und Christina Schaumann, die in diesem Jahr die Durchführung der „FerienLeseLust“-Aktion tatkräftig unterstützten.

Naturlehrpfad in Alt Rehse wieder erlebbar

Penzlin. Mit einer kleinen Zeremonie wurde am 10. September 2016 um 10 Uhr der Naturlehrpfad zwischen den Penzliner Ortsteilen Alt Rehse und Wustrow wiedereröffnet. In den 90er Jahren wurde der Wanderweg durch die wunderschöne Landschaft am Ufer des Tollensesees als ABM-Projekt angelegt. Lange Zeit fristete er ein trauriges Dasein. Kräftig ins Zeug gelegt haben sich Mitglieder des Vereins „Lindendorf Alt Rehse e. V.“ gemeinsam mit anderen Einwohnern. In vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit haben einen etwa 60 Meter langen Holzpfad durch sumpfiges Gelände und eine gut 50 Meter lange Brücke neu beplankt. Defekte Handläufe wurden erneuert. Heute präsentiert sich der Weg wieder in gutem Zustand. Um dem Charakter eines Lehrpfades stärker zu entsprechen, werden vom Alt Rehser Verein bereits bestehende Info-Tafel über die heimische Flora und Fauna in nächster Zeit erneuert bzw. ergänzt.

In etwa 45 Minuten gelang der Wanderer von Alt Rehse bis nach Wustrow. Der Weg führt durch ein Landschaftsschutzgebiet entlang einer Wiese mit Quellmulden, durch ein attraktives Sumpfbereich, vorbei an Biotopen, einer Quelle am „Kahlen Berg“, einem Hochufer, zu den unter Schutz gestellten uralten Eichen. Der Weg ist als Geocaching-Weg unter der Nummer GC 10T69TS5 registriert. Er ist Bestandteil des rund 250 Kilometer langen Pilgerpfades Friedland-Mirow und erfasst einen der schönsten Teile des Tollensesees.



Dorfsgemeinschaft Marihn e. V.



Marihner Erntefest 2016



Bereits die Teilnehmer des Festumzuges zeichneten ein farbenfrohes und beeindruckendes Bild ländlicher Kultur. Eine scheinbar endlose Reihe alter Traktoren, Fuhrwerke und Festfahrzeuge eröffnete das diesjährige Erntefest bei sommerlichen Temperaturen.



Trotz enger Termine konnte Bürgermeister Sven Flechner dem traditionellen Aufhängen der Erntekrone beiwohnen und wünschte allen Gästen einen erlebnisreichen Tag. Auf der Bühne am Alten Speicher sorgten dann vor allem die Band „Ü-Fifty Sound“ sowie Helmut und Henry mit handgemachter Musik für gute Unterhaltung. Mit Florin und Cato waren wir diesmal kulturell auf den Hund gekommen. Bei Ihrem Auftritt zollten die Marihner Speichermäuse vor allem Klärchen Respekt und hatten unter anderem den Sonnenschirmtanz im Repertoire. Bastelstraße, Sportmobil, Schießbude, Verkaufsstände und Tombola boten für jeden Geschmack etwas. Gleich bei der ersten Teilnahme konnte die Mannschaft vom Gut Flotow den Sieg bei unserem nicht ganz ernst gemeinten Wettbewerb der Ortsteile erringen. Das Team der Alten Schmiede Woggersin, unsere Tresencrew und das üppige Küchenbuffet ließen kulinarisch keine Wünsche offen. Mit dem Tanz unter der Erntekrone klang der Tag dann aus und wir hoffen, dass alle Gäste ihn als gelungenes Fest in Erinnerung behalten.



Freiwillige Feuerwehr Marihn/Dorfsgemeinschaft Marihn

e.V. Besonderer Dank gilt unseren treuen Sponsoren. Sie machen es mit Ihrer Unterstützung erst möglich, solche erlebnisreichen Feste zu organisieren.

Allianz Versicherung Kati Machart
 Schröder Landtechnik GmbH
 Gut Flotow GmbH
 Agrar GmbH Penzlin
 Bernd Ebert
 Fam. Muschke
 Bergmann Blumen
 Elektro Schulz GmbH
 Friseursalon Karin Wöllert
 Fußpflege Liane Köhn in Penzlin
 Stadtwerke Waren
 Müritz Sparkasse
 Hem Tankstelle Penzlin
 Agropartner Funk
 Stadt Penzlin/Bauhof
 Jost Reinhold Stiftung
 Müritz Comp
 Sport Team

Tore auf zum bunten Markttreiben

Nur noch wenige Tage, dann öffnen sich im Slawendorf Passentin die Tore zum „3. Penzliner-Land-Markt“. Ein buntes Treiben steht am 1. Oktober von 10 Uhr bis 16 Uhr bevor. Die Liste der Marktteilnehmer ist lang und vielseitig. Angeboten werden Erzeugnisse aus Keramik, Holz, Glas, Schmiedeeisen und vielen anderen Ausgangsstoffen. Selbst gefertigte Aufstriche und Honig sind ebenso im Angebot wie vielfältige Textilarbeiten oder Früchte aus dem Garten. Sie alle wurden gefertigt bzw. erzeugt von kreativen und fleißigen Einwohnern aus dem Penzliner Land.

Viele Beteiligte sind seit der ersten Runde vor zwei Jahren in Alt Rehse mit von der Partie. Sie wissen den kreativen und unterhaltsamen Marktplatz der regionalen Möglichkeiten zu schätzen. Selbst Haustiere z. B. Tauben werden feilgeboten. Es wäre schon überraschend, wenn nicht viele Angebote die Besitzer wechseln würden. Ganztägig veranstalten Künstler der Region ein buntes Programm. Viele Möglichkeiten zum Mitmachen werden sich den Besuchern bieten und für die Kleinen und Großen gibt es eine Menge Überraschungen. Kulinarisches vom „Eierbratverein“ aus Werder oder vom Verein „Wildwurzel“ sorgt für Gaumenfreuden. Also, notieren sie sich den 1. Oktober und begehen sie mit uns im Slawendorf Passentin einen erlebnisreichen Familientag auf dem „3. Penzliner-Land-Markt“.

Weitere Anregungen, Anmeldungen, Fragen oder Hinweise an Andrea Schumacher und Fritz Krüger.

Kontakte online fritz.krueger@yahoo.de oder telefonisch unter 03962 211443 oder andrea.schumacher01@t-online.de telefonisch unter 01607828026

Das Marktteam

3. Penzliner Land-Markt am 1. Oktober 2016 von 10:00 – 16:00 Uhr im Slawendorf Passentin

Unser Markt ist:

- pure Entspannung
- die Möglichkeit:
- sich selber einzubringen
- handgemachte Kultur zu erleben
- Hobby-Handwerkern, -Floristen, und Künstlern über die Schulter zu schauen
- eigene Keramik- u. Textilarbeiten zu zeigen
- sich selbst und seine Produkte zu präsentieren
- kleine, zu Hause gehaltene Nutztiere zu zeigen
- selbst gebackenen Kuchen zu probieren
- an der Pflanzentauschbörse teilzunehmen

Unser Markt bietet:

- 10:00 Uhr Kinderprogramm
- 11:00 Uhr Penzliner Blaskapelle
- 12:00 Uhr Plattdeutsches zur Mittagszeit
- 14:00 Uhr The Hop, Daws
Malliner LineDancer
- 15:00 Uhr Penzliner Männerchor

Wir kochen gemeinsam!
„CittaSlow-Eintopf“

Kreative Spiele für Kinder und Erwachsene

ein Marktplatz der regionalen
Möglichkeiten

Änderungen vorbehalten



25. Burgfest 2016



Jubel, Jubel, Jubel ... so die fortwährende Aufforderung des Penzliner Hofnarren an das Publikum während des 25. Burgfestes vom 19. - 21. August 2016. Und recht hatte er! Denn das diesjährige Motto „Natürlich gut!“ - um nicht zu sagen natürlich super! - ging der Atmosphäre während des Festes voraus.

Mit einem Nonstop-Programm wurde das älteste Burgfest Mecklenburg-Vorpommerns gebührend gefeiert. Auch wenn das Burgfest nun schon wieder Geschichte ist, so bleiben doch immer noch die schönen Eindrücke des Festes, so zum Beispiel die vielen Angebote für Kinder, die Live-Musik, die Feen und Elfen auf dem Festgelände, der feuerspeiende Drachen, das Feuerwerk, das Eröffnungsspektakel, der Gottesdienst und vieles mehr das man bestaunen und bewundern konnte. Besonders hervorzuheben sei an dieser Stelle das mitreißende Spiel an der Ritterschiff mit dem Burgadel, das trotz des Wermuttröpfens der Abdankung des Burggrafen Gerhard, die Besucher wieder in ihren Bann zog und für Begeisterung sorgte.

Dank aller Helfer waren es wieder drei unvergessliche Tage. Im Namen der Stadt Penzlin bedanke ich mich sehr herzlich bei allen Freiwilligen, Mitwirkenden, den Kassierern, der evangelischen Kita, der Freiwilligen Feuerwehr, den Traktoristen, dem Bauhof und dem Team von Cocolorus Budenzauber für die Zusammenarbeit, die Unterstützung, das Mitwirken und natürlich für den Besuch des Festes. Ein besonderer Dank gilt meiner Mitarbeiterin Frau Susanne Schwarz, die zum ersten Mal dieses Fest federführend vorbereitete, dem Förderverein Alte Burg, dem Penzliner Kulturverein und vielen mehr...! Denn nur durch die gute Zusammenarbeit kann es weiterhin gelingen das Burgfest zu einem Aushängeschild für die Stadt Penzlin und die Region zu machen. Herzlichen DANK Ihnen allen!



Wir wünschen Ihnen noch einen schönen Spätsommer und hoffentlich sehen wir uns bei einer der kommenden Veranstaltungen der Stadt, wie z.B. dem Penzliner Landmarkt am 01. Oktober 2016 oder spätestens am 18./19./20. August 2017 auf dem Penzliner Burgfest wieder.

Sven Flechner
Bürgermeister

Allen Spendern und Sponsoren ein herzliches Dankeschön! Das Burgfest wurde mit blanken Talern unterstützt von:

E.DIS AG
Ursula Hofmann
Bruno und Ingelore Bock
Fidelis Revision GmbH
Holzindustrie Templin GmbH
MB Bestattungen GmbH
Annelie und Christoph Lange
Sigrit Noak
Nitschke + Koll. Architekten GmbH

NST GmbH
Schröder Landtechnik GmbH
Agrar GmbH Penzlin
KMR Service GmbH Penzlin
Hotel Restaurant Badehaus GbR
Bianca Schwandt
Paul Kaphengst
Horst und Margit Gauger
EUROVIA VBU GmbH NL Neubrandenburg
data experts GmbH
ELEKTRO-SCHULZ GmbH
Willi Jahnke
Andrè Schnur
Baukonzept Neubrandenburg
Hartmut Minke
Raiffeisenbank Meckl. Seenplatte e.G.
Ilona Weigel
Kati Machart Allianz
Uwe Böttcher
Sunann Werner
Autohaus Schlingmann GmbH
Olaf Neusser Physiotherapie
Andre Aug Kfz-Meisterbetrieb
Andreas Kamm Fahrschule
Stefan Pulkenat, Landschaftsarchitekt
Andre Botutta Vermessungsbüro
Christian Peters Architekturbüro
Kerstin Sieber
Stadtwerke Waren GmbH
Loeper & Partner Rechtsanwälte
Knobloch & Schreyer GbR
Seeweide GmbH Kohn
Jens und Karin Mandelkow
Christian und Dr. Ute Bohm
Detlef Sündboldt
Elke und Lothar Epler
Sabine Jüdes
Immo Riedel e.K.
Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Veronika Schwenn
Analysen Service GmbH Priv. Institut
Lutz Braun
Christian und Dietlind Plache
Bernd von Maltzan,
Melanie Weinrich
Klaus Kroek
Ingolf Fischbach
U. Wagner
Jutta Westphal
Margitta Karnatz
Dagmar Kaselitz
Gerhard Marek
Block und Horst GbR
Bernd und Helga Hendrich
Monika Witthuhn
Fam. Manfred Schulz,
Bernd Hendrich
Marek, Karin

Mit dinglichen Gaben helfen:

Agrar GmbH Penzlin, Herr Kohn
Nordkurier, Frau Jakobs
Burgschneiderei Burg Stargard
Förderverein Alte Burg
EDEKA Frischemarkt Wessel
Penzliner Sportverein
Müritz COMP
Blau Kreuz Ortsverein Zahren e.V.
Freiwillige Feuerwehr Penzlin
Personenverkehr GmbH Müritz
Fleischerei Torney im NETTO
Firma Soijka - Getränke von A-Z
Mecklenburger Blitz Verlag
NETTO Penzlin Bahnhofplatz
Elektro-Service Pöhls, Klein Lukow
Wille Baugeräte - Schalungstechnik GmbH Penzlin
... und viele weitere ...

Kultur- und Sportkalender 2016

Informationen und Anfragen Stadt Penzlin/
 Amt Penzliner Land
 Warener Ch. 55 a,
 17217 Penzlin
Tel. 03962 255178

Frau S. Schwarz
Informationsbüro Penzlin:
 Große Str. 4 **Tel. 03962 210064**
Büdnerei Lehsten e. V. **Tel. 039928 5639**
Museum Alte Burg Penzlin **Tel. 03962 210494**
Schliemann-Museum
Ankershagen **www.schliemann-museum.de**

Termine/Hinweise und Ankündigungen sowie Vorschläge für Ausstellungen mündlich und schriftlich an Frau Schwarz in der Stadtverwaltung, telefonisch (03962 255178), per Fax (03962 255152) oder per E-Mail (s.schwarz@penzlin.de).

Jubiläen im Amtsbereich:

25 Jahre Burgfest
25 Jahre Diakonie-Sozialstation Penzlin
45 Jahre Penzliner Blaskapelle e. V.
200 Jahre Abschaffung der Leibeigenschaft
750 Jahre Kirche Ankershagen

Oktober 2016

Jeden Mittwoch Proben des Männerchores Penzlin - 19:00 Uhr im Bürgerzentrum
Jeden Mittwoch Proben des Penzliner Frauenchores - 19:00 Uhr in der Sozialstation (Am Wall/Ecke Neue Straße)
Jeden 2. Donnerstag im Monat Linden kino im Dorfgemeinschaftshaus Alt Rehse

01. Oktober Penzliner Landmarkt
 01. Oktober Penzliner Kneipenmeile
 02. Oktober Erntedankfest
 08. Oktober Herbstfeuer in Lapitz
 12. Oktober Kucksseer Gemeindenachmittag in Puchow
 15. Oktober Herbstfeuer in Krukow
 15. Oktober Aufführung Zirkusprojekt RgS Penzlin
 23. Oktober Festveranstaltung zum 200. Jahrestag der Aufhebung der Leibeigenschaft

November 2016

09. November Kucksseer Gemeindenachmittag in Lapitz
 11. November Martinstag mit Andacht und Umzug

Dezember 2016

03. Dezember Penzliner Weihnachtsmarkt, Alte Burg Penzlin
 10. Dezember Weihnachtsfeier Lapitz
 11. Dezember Adventskonzert St. Marien Kirche Penzlin
 14. Dezember Kucksseer Gemeindenachmittag in Krukow
 17. Dezember Weihnachtsfeier Krukow

20 Jahre Gutshaus Ave



Suchthilfe, Kinder- und Jugendarbeit

Wir laden herzlich ein, mit uns zu feiern am
Sonntag, den 16. Oktober 2016

10.00 Uhr Gottesdienst in der Mollenstorfer Kirche
 Predigt: Heinz Nitzsche
 Kinderprogramm parallel

12.00 Uhr Mittagessen im Gutshaus Ave
 ab 13.00 Uhr:
 Hausführung
 Rückblick: 20 Jahre Gutshaus Ave
 Spiel und Spaß für Kinder
 Kaffee und Kuchen



Gutshaus Ave
 Mollenstorfer Straße 16
 17217 Penzlin OT Ave
 Tel.: 03962-221591
 Email: bw-ave@serrahner-dw.de

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung
 Die Heimat- und Bürgerzeitung erscheint monatlich in einer Auflage von 3.450 Exemplaren und wird in alle Haushalte des Amtes Penzliner Land kostenlos verteilt.

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
 Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax: Tel.: 039931/57 90 · Fax: 039931/5 79-30
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 9-16 · Fax: 039931/57 9-45
Redaktion: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de
Internet und E-Mail:

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Ein Abonnement außerhalb des Amtsbereiches kann über das Amt Penzliner Land zum Preis von 30,- EURO pro Jahr bezogen werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich: Der Amtsvorsteher
Amtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Außeramtlicher Teil: Jan Gohlke
Anzeigenentwurf: monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt
Erscheinungsweise:
Auflage: 3.450 Exemplare

Schul- & Kitanachrichten

Grundschule Penzlin

Schulanfänger 2017

Achtung!

Für die Kinder, die im Zeitraum vom **01.07.2010** bis **30.06.2011** geboren wurden, beginnt laut Landesschulgesetz mit dem Schuljahr 2017/2018 die Schulpflicht.

Die Anmeldung kann von Montag, dem **07. November** bis Freitag, dem **11. November 2016** in der Zeit von **8.30 - 11.00 Uhr** im Sekretariat der **Grundschule Penzlin** vorgenommen werden.

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde und die Fahrschüler ein Passbild für den Fahrertrag mit

gez. Neuendorf
Schulleiter

Tel.-Nr. 03962 / 210290

Johannesschule Möllenhagen



Achtung

Schulanfängereltern 2017 und Quereinsteiger

Die Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2010 bis zum 30.06.2011 geboren sind, werden zum 01.08.2017 schulpflichtig. Bitte melden sie das Kind bis zum 30.10.2016 bei uns an.



Das Anmeldeformular können sie unter www.grundschule-moellenhagen.de herunterladen und im Schulbüro der evang. Grundschule Möllenhagen abgeben.

Damit Sie uns besser kennen lernen können, laden wir Sie recht herzlich ein, sich an unserer Grundschule umzuschauen.

Wie arbeiten wir in der Johannesschule Möllenhagen?

Unsere kleine Schule ist ein Lernort auf dem Lande (Schülerverkehr; Fahrgemeinschaften) in familiärer Atmosphäre.

Unsere Kinder lernen nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen (reformpädagogisches Konzept; 15 Gebote nach Peter Struck etc.).

Wir gehen auf jedes Kind individuell ein (kleine Lerngruppen, Lernpaten, Unterrichtsbegleitung). Es gibt bei uns bereits ab Klasse 1 Englischunterricht mit Frau Westphal und zusätzlich eine Hausaufgabenzeit u.v.m.

Es besteht in der 5. Klasse die Möglichkeit, die evangelische Schule St. Marien in Neubrandenburg weiter zu besuchen. Sprechen Sie mit uns.

Sind Sie neugierig geworden?

Kommen Sie vorbei!

Offen für alle!



Freie Plätze für das Schuljahr 2016/17

Suchen Sie für Ihr Kind eine besondere Schule - kleine Lerngruppen, familiär, einzigartig, reformpädagogisch, kreativ, Hausaufgabenbetreuung?

- Möchten Sie für Ihr Kind beste Bedingungen für den kommenden Schulalltag? **Bezahlbares Schulgeld** und Unterstützung durch den Förderverein
- spielerisch und mit viel Spaß und Freude mit **Englisch ab Klasse 1**.
- Religionszugehörigkeit ist nicht erforderlich.
- Teilnahme am **Schwimmunterricht**
- Dann kommen Sie vorbei!

Achtung!

Wir vergeben noch Stipendien von der Mecklenburgischen Genossenschaft des Johanniterordens. D. h. Sie werden im **Schuljahr mit 400 EUR unterstützt**.

www.grundschule-moellenhagen.de

AWO-Kita „Malliner Mäuse“

Die Laterne hat bald ihren großen Tag!



Die Kita „Malliner Mäuse“ in Mallin lädt zum diesjährigen Laternenumzug ein.

Los geht's am Freitag den **04.11.2016 um 17:00 Uhr** an der Kita. Im Anschluss gibt es wieder eine Tombola mit tollen Sachpreisen. Für Verpflegung ist natürlich auch gesorgt.

Wir freuen uns über alle Teilnehmer und viele leuchtende Laternen.

■ Vereine & Verbände

Ortsverband Penzlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden alle Rentner, Hinterbliebene und Ruheständler unseres Amtsbereiches in unserem „Senioren-Club“ auch weiterhin herzlichst ein.

Gemeinsames erleben, zusammen organisieren und mitgestalten von Höhepunkten und Tagesfahrten prägen unser Vereinsleben.

„Na en betten snacken öwer Dit und Dat, dat gehürt dor tau!“

Der Landesverband des BRH löste sich am 30.07.2016 vollends auf.

Doch der Penzliner Ortsverband oft auch als Senioren-Club bezeichnet bleibt bestehen.

Wir treten mit dem 01.01.2017 dem „Penzliner Kulturverein“ bei. In einer gemeinsamen Mitgliederversammlung werden wir im Januar 2017 den Zusammenschluss besiegeln.

Da der „Penzliner Kulturverein“ ein gemeinnütziger Verein ist müssen wir einiges ändern.

- Wir nennen uns dann **„Seniorengruppe des Penzliner Kulturvereins“**
- 2 Mitglieder werden die Seniorengruppe im Kulturverein vertreten.
- Jedes Mitglied zahlt einen Beitrag von 1,50 EUR/Monat.
- Für Kaffeenachmittage wird eine Gebühr von 2,-EUR erhoben.
- Für Jubiläen (Diamantene und Goldene Hochzeiten) und Geburtstage (ab dem 70.) wird ein Handgeld für Blumen etc. gezahlt.
- Das gilt auch bei Sterbefällen.
- Für behinderte Mitglieder wird ein Fahrdienst organisiert.
- Bei Mitglieder die länger erkrankt sind werden Hausbesuche organisiert.

„Na,dat gift wärrer wat Nieges? “

Der Vorstand

Penzlin, 2016-09-13

Mobile Jugendsozialarbeit

Der Sommer zeigte sich in diesem Jahr von seiner wechselhaften Seite, ähnlich verhielt es sich mit den Ferienaktivitäten, welche von Kindern und Jugendlichen aus dem Amtsbereich zusammen mit der Mobilen Jugendsozialarbeit geplant, vorbereitet und umgesetzt worden sind. Witterungsbedingt musste der Besuch der Go-Kart-Bahn in Neubrandenburg um einen Tag verschoben werden, da Nässe die Rennstrecke unpassierbar machte und für ein unkalkulierbares Risiko der Teilnehmer sorgte. Der Ausflug ans Meer, der Besuch der Lastertag-Halle in Greifswald sowie das Sommerkino konnten von günstigen Wetterbedingungen profitieren und sorgten für Kurzweil bei den TeilnehmerInnen. Ein zweiter Besuch der Lasertag-Halle in Greifswald musste jedoch aufgrund eines KFZ-Schadens in die Herbstferien verschoben werden. Durch eine Förderung aus Mitteln der Jost-Reinhold-Stiftung gelang es für die TeilnehmerInnen schöne Erlebnisse umzusetzen und die Eigenbeiträge gering zu halten.

Zur bedarfsgerechten Planung von Aktivitäten in den Herbstferien und zur Umsetzung eigener Ideen sind alle interessierten Kinder und Jugendlichen des Amtsbereiches recht herzlich am 5. Oktober 2016 um 17:00 in den Jugendclub Pegasus eingeladen.

Wer an diesem Termin verhindert ist aber trotzdem eigene Ideen und Vorstellungen einbringen möchte, kann diese auch telefonisch oder per WhatsApp unter 0151 18961527 sowie digital auf Facebook (@MoJuPenzlin bzw. Jugendsozialarbeit Penzlin) mit den Mitarbeitern der Mobilen Jugendsozialarbeit besprechen.



Blau-Kreuz-Selbsthilfegruppe befreit leben lernen



Herzliche Einladung an Sie und euch!

zum Besuch der wöchentlichen Gruppenstunden für Betroffene und Angehörige von alkoholkranken Menschen und zum Gespräch und Hilfe in Alltagsschwierigkeiten und sinnvoller Freizeitgestaltung

montags um 19:00 Uhr
in der Diakonie-Sozialstation Penzlin
Ansprechpartner: Angelika Witt
(0157 72739924)

donnerstags um 19:00 Uhr
in der Begegnungsstätte
in der Neuen Str. 31
Möllenhagen
Ansprechpartner: Ralf Arndt
(0171 7938887)

Dieses Jahr begehen wir das 25. Bestehen der Blau Kreuz Gruppe Penzlin.

**Zum Nachdenken für alle!
„Alkohol macht nicht nur dich kaputt.“**

Das Blaue Kreuz ist eine Gemeinschaft, deren Mitglieder sich zum christlichen Glauben und zu einer alkoholfreien Lebensweise bekennen ... wir helfen auf der Grundlage des Evangeliums von Jesus Christus ... in über 1.100 Gruppen und Vereinen werden alkohol- und medikamentenabhängige Menschen betreut, wöchentlich werden 22.000 Suchtkranke und besonders die Angehörigen erreicht ...

Gartenverein Penzlin e. V.



Sehr geehrte Gartenfreunde, Bürgerinnen und Bürger,

„Hem sei schon hürt?“

Am **08.10.2016** ist der **Herbstputz für alle Gartenfreunde angesetzt!**

Treffpunkt: Am Vereinsgebäude um 8.30Uhr

Gartenpaul: „Ach,hei meint denn Schünenwech Nr. 5!“

Otto: „Dor wo nu dat Schild steit: „Punschendorf“ e. V.

Gartenpaul: „Watt gift dat noch tau Snacken?“

Otto: „Am 03.09.16 hem wie mit denn Ümbu von uns Vereinshus begonnen.

Gartenpaul: „Kiek mol henn! Dachdeckermeister Mario Röse hätt dat Dach schon farig!“

Otto: „Wie geit dat wierer?“

Gartenpaul: „Finster, Dören, Heizung, Strippenträcker und Moler.

Verputzt ward nächstes Jahr!“

Nu aber noch watt anners:

De niege Vörsand:

- | | |
|-----------------------|--|
| 1. Sebastian Höhr | Vorsitzender |
| 2. Hartmut Kindermann | Stellvertreter |
| 3. Almut Roos | Zuständig für Flüchtlinge |
| 4. Dennis Lemke | Cheftechniker (für
Herausgabe u. Kontrolle)
Zuständig für die Pflege der
Homepage |
| 5. Franz Niggel | Techniker |
| 6. David Schüler | Techniker |

Ausgeschieden:

- | | |
|-----------------------|------------------------------------|
| 1. Frank Krebsstatz | - Kein Interesse mehr. |
| 2. Annemarie Linnmann | - aus gesundheitlichen
Gründen. |

Nach der Gartensatzung § 9 besteht der Vorstand aus 5 - 7 Mitgliedern.

Nach § 11 Abs. 3, hat der Vorstand das Recht Kommissionen zu bilden und Nachrücker zu berufen.

Der Vorstand

Penzlin 15.09.2016

Lindendorf Alt Rehse e. V.



Kultur am Ofen

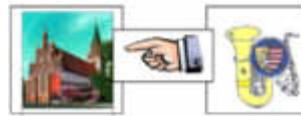
Trotz Hitze war in Alt Rehse der Ofen heiß

Warum den Ofen anschmeißen wenn draußen Hochsommer-temperaturen sind. Die Alt Rehser wissen warum. Dann ist wieder Zeit für „Kultur am Ofen“. Am 11. September war es wieder so weit. Aus dem Holzbackofen strömten leckere Düfte und von der Bühne kam sehr angenehme Musik von Mark Rose und Co. Nicht nur Einwohner sondern auch viele Gäste ließen sich die Gelegenheit nicht entgehen, einen wunderschönen Nachmittag zu verbringen. Dafür hatte der Verein „Lindendorf Alt Rehse“ ge-

sorgt. Wie so oft haben sich viele Mitglieder ordentlich ins Zeug geschmissen, um den Gästen den Tag zu versüßen. Obwohl das mit dem Versüßen war nur auf den leckeren Kuchen bezogen. Am Ofen gab es auch deftige Stullen mit allerlei selbst gefertigten Aufstrichen. Und für den Durst hat jeder das passende Getränk gefunden.



Punschendorfer Blasmusik in der Konzertkirche Neubrandenburg



Am 28.8.2016 war ein ganz besonderer Auftritt für unsere Blasmusikformation; wir konnten unseren ersten Einsatz - ab 10 Uhr, eine Stunde Blasmusik in der Konzertkirche in Neubrandenburg - durchführen. Handgemacht/mundgeblasen und - LIVE - in einem der besten Konzerthäuser Europas. Dementsprechend aufgeregt gingen wir ans Werk. Mit den ersten bekannten Melodien (z.B. **Egerländer Marsch** ...) konnten wir das Publikum schon für uns gewinnen. Margrit Lubs, unsere Moderatorin, erzählte etwas aus der Vereinsgeschichte - Gründung 1971, langjähriger Leiter Helmut Drescher, 1990 Umwandlung in einen eingetragenen und gemeinnützigen Verein, 2002 Kontaktaufnahme zur tschechischen Kapelle Šumavanka durch den jetzigen Leiter Wolfgang Tänzer und natürlich einige lustige Begebenheiten aus den zurückliegenden 45 Jahren unseres Bestehens. Das Publikum war bald in Schunkel- und Mitsinglaune, denn wir intonierten bekannte Polken (z.B. die **Fuchsgraben-Polka**), Walzer (wie: **Wenn der Wein blüht**), Märsche und Unterhaltungsmusik (z.B. **Hohe Tannen**). Bei unserer heimlichen Nationalhymne - **Mecklenburger Land** - testeten wir die Textsicherheit aller Anwesenden, und ****bestanden**** - aber etwas zögerlich und zurückhaltend. Nun gut, es geht wohl allen so; die Konzertkirche flößt irgendwie doch Respekt und Zurückhaltung ein, sie ist eben kein Festzelt oder Biergarten. Abschließend kamen natürlich: die **Rosamunde** (im Original: Škoda lásky, als heimliche Blasmusikhymne) und **Muß' i denn mit Rundgang der Bläser in die Ränge hinein**.

Für uns war es eine ganz tolle Erfahrung und wir hoffen auf eine evtl. Wiederholung, denn einer der verantwortlichen Mitarbeiter bestätigte mir im Nachhinein: Das war ganz gut, das könnte man nochmal machen. Auch einige Personen aus dem Publikum traten an mich heran und bestätigten diese Aussage, sogar mit der Ergänzung: Das war schöne Blasmusik, besser als das moderne Zeug.

Damit ist uns wohl gelungen was wir immer vorhaben - EUCH und UNS zur Freude!

Bis auf ein baldiges Wiedersehen - wo auch immer

- ihre **Penzliner Blaskapelle e.V.** -

Wolfgang Tänzer - 1.Vorsitzender und organisatorischer Leiter

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Penzlin/ Groß Lukow



*Ohne Gottesdienst kein Sonntag
Ohne Sonntag kein Gottesdienst*

Wir laden Sie und dich herzlich ein zu folgenden Gottesdiensten:

25. September

um 09:00 Uhr Kirche Mollenstorf
um 10:30 Uhr Kirche Penzlin

2. Oktober

um 10:00 Uhr Kirche Penzlin
Erntedankgottesdienst



9. Oktober

um 09:00 Uhr Kirche Gr. Flotow
um 10:30 Uhr Kirche Penzlin
um 14:00 Uhr Kirche Krukow

16. Oktober

um 10:00 Uhr Kirche Mollenstorf „20 Jahre Gutshaus Ave“ mit Predigt von Heinz Nietzsche
Achtung: Umleitung nach Ave

20. Oktober

um 18:00 Uhr Gemeindeversammlung im Gemeindehaus mit Vorstellung der Kandidaten für die Kirchgemeinderatswahl am 27.11.2016 in Penzlin

23. Oktober

um 10:00 Uhr Kirche Penzlin 200 Jahre Aufhebung der Leibeigenschaft in Mecklenburg

Kirchenmusik:

Flöten-, Trompeten- und Klavierunterricht: nach Vereinbarung mit Frau Möller
Posaunenchor: Donnerstag von 19:00 bis 20:30 Uhr
Kirchenchor: Mittwoch von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Spatzenchor: Dienstag im ev. Kindergarten von 9:00 bis 10:30 Uhr
Kinderchor: Freitag von 15:00 bis 15:30 Uhr für Grundschul Kinder

Christenlehre in Penzlin:

dienstags von 15:00 bis 16:00 Uhr 3. bis 6. Klasse
donnerstags von 15:00 bis 16:00 Uhr 1. und 2. Klasse
donnerstags von 16:30 bis 17:30 Uhr Teeniekreis

Konfirmandentag

9. Oktober von 9:00 bis 12:30 Uhr in Penzlin
und 5. November von 10:00 bis 16:00 Uhr in Penzlin



Pfadfinderarbeit im Gutshaus Ave:

dienstags von 17:00 bis 18:30 Uhr für Grundschul Kinder

Gemeindenachmittage:

28.9. und 26.10. um 14:00 Uhr in Marihn
29.9. und 27.10. um 14:30 Uhr in Penzlin
19.10. um 14:00 Uhr in Gr. Lukow



Gottesdienst im Pflegeheim:

Am 20.10. um 15:30 Uhr

Wir grüßen mit dem Monatsspruch für Oktober:

*Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.
Bibel (2. Korinther 3,17)*



Kirchgemeinde Wulkenzin-Weitin (Alt Rehse, Mallin, Passentin)

Gottesdienste im Oktober

Sonntag, 02.10.

10:00 Uhr Kirche Alt Rehse
Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Sonntag, 09.10.

10:00 Uhr Kirche Weitin
Erntedankfestgottesdienst

Sonntag, 16.10.

10:00 Uhr Kirche Mallin
Gottesdienst

Sonntag, 23.10.

10:00 Uhr Kirche Wulkenzin
Gottesdienst m. Abendmahl

Kultur in der Pfarrscheune

- Donnerstag, 13. Oktober um 19:30 Uhr Leseabend

Sonstige Informationen

Hilfsangebot

Sucht- und Drogenberatungsstelle auch in Penzlin

Ort: Diakonie-Sozialstation
Am Wall 7
17217 Penzlin

Sprechzeit: jeden 2. Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
(ungerade Kalenderwoche)

Ansprechpartnerin vor Ort: Frau Kerstin Hammer (geb. Kley)

Evangelische Suchtkrankenhilfe M-V gGmbH
Sucht- und Drogenberatungsstellenverbund Müritzt

Hauptsitz: 17192 Waren, Mozartstraße 22
Telefon: 03991 664380

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Dorffest in Lapitz

Am 30.07.2016 feierten die Lapitzer Einwohner und zahlreiche Gäste das alljährliche Dorffest. Dieses wurde durch den Verein und besonders durch die Vereinsvorsitzende Frau Annemarie Schröder vorbereitet. Durch ihren Einsatz war es uns wieder möglich eine große Tombola zu organisieren.

Es war für jeden etwas dabei. Am Nachmittag unterhielt uns die Penzliner Blaskapelle und The Hop.daws sowie am Abend Max & Moritz mit einer Feuershow.

Am Tage und bis in die frühen Morgenstunden hinein sorgte unser DJ Olli für gute Stimmung und Musik - recht vielen Dank.

Kulinarisch blieb auch kein Wunsch offen, so konnte man am Nachmittag selbstgebackenen Kuchen genießen. Des Weiteren gab es frisch geräucherten Fisch und viele Köstlichkeiten vom Grill.

Der Lapitzer Kultur-, Sport- und Angelverein möchte sich auf diesem Wege bei allen bedanken, die zum guten Gelingen unseres Dorffestes beigetragen haben.

Besonderer Dank gilt den vielen freiwilligen Helfern sowie auch den zahlreichen Sponsoren, die uns materiell und finanziell unterstützten.

Wir bedanken uns bei:

Sponsoren

Lapitzer Dorfbewohner
 Gaststätte Anke&OlafJulitz Lapitz
 Firma Andy Mielke Lapitz
 Fahrzeugservice-Handel Jürgen Beetz Lapitz
 Frank Sobek Lapitz
 Rückert Holz Sven Rückert Lapitz
 Jost-Reinhold Stiftung
 Toll-Bünz Elektro Krukow
 NB-Haustechnik Norbert Böttcher Krukow
 Landwirt Toni Zillmann Krukow
 Krempel-Tempel Frau Mader Krukow
 Landwirt Robert Ernst Mallin
 Getränkeland Burg Stargard Frau Kurtz
 E.Dis Altentreptow
 Stadt Werke Waren
 Restaurant Hafenaavakatur Waren Oliver Spring
 BIO-Laden Michael Kruse Nbdg.
 Fleisch-Wurstwaren Neustrelitz Frau Schultz
 Müritz-Sparkasse Waren
 Bauunternehmer Marcel Sonnet Penzlin
 Bären-Apotheke T.Budde Penzlin
 Calculus GmbH.Olaf Köckert Penzlin
 KNR-Service Baum Penzlin
 Ricada Schröder Penzlin
 Hannelore Kaschel Penzlin
 Elektrotechnik Lutz Draewe GmbH.Penzlin
 Malerbetrieb Bernd Ebert GmbH. Penzlin
 Kfz.Werkstadt Andre Aeg Penzlin
 Allianz Kati Machart Penzlin
 Tischlerei Freude & Jarchow Penzlin
 Baumarkt Kobernuß Penzlin
 Getränkemarkt A-Z Penzlin
 City Cafe Veronika Schwerin Penzlin
 HEM-Tankstelle Herrn Otto undVolker Penzlin
 Blumenladen Schwandt Penzlin
 Blumenladen Bergmann Penzlin
 Dagmar Kaselitz Penzlin
 Physiotherapie Susann Werner Penzlin
 Stadtmühle Penzlin
 Debeka Versicherung Frank Hermann

Abenteuer in Leipzig

Im vergangenen Jahr hat meine Klasse am Preisausschreiben der Sparkassen teilgenommen und tatsächlich den 1. Preis, eine Reise nach Leipzig in den BELANTIS Park gewonnen. Ein paar Tage von der Reise hatten wir in der Schule noch Besuch von einer Mitarbeiterin der Müritz-Sparkasse. Sie beglückwünschte uns noch einmal, gab uns ein paar Geschenke und Reiseutensilien gegen die Reisekrankheit und wünschte uns ganz viel Spaß. Am Donnerstag, dem 8. September war es endlich soweit: Ich bin mit meiner kleinen Klasse auf Klassenfahrt gefahren. Zuerst sind wir in den Freizeitpark BELANTIS gefahren. Es ging gleich mit einem Kettenkarussell los. Dann war daneben gleich eine kleine Achterbahn. Es sind aber nur wenige mitgefahren. In BELANTIS gab es verschiedene Länder: Mittelalter, Indianer oder zum Beispiel das große Land Afrika.

Am zweiten Tag sind wir in den Zoo Leipzig gegangen. Als wir ankamen, haben wir ganz kleine Pinguine gesehen. Wir haben tolle Führungen bekommen: Eine Gruppe hat die großen Lippenbären gesehen und die anderen die gefährlichen Haie. In einem großen Gehege war ein kleiner Koala drin. Er hat geschlafen, weil in den Eukalyptusblättern nicht viele Nährstoffe sind. Deshalb muss er die Nährstoffe für sich aufsparen. Es gab auch eine riesengroße Kuppel, in der es aussah wie in einem Dschungel. In der Kuppel konnte man Boot fahren.

Das war ein toller Ausflug.

Anna Höhr, Klasse 4b



„1. Ostdeutscher Projektzirkus“ Andre Sperlich in Penzlin

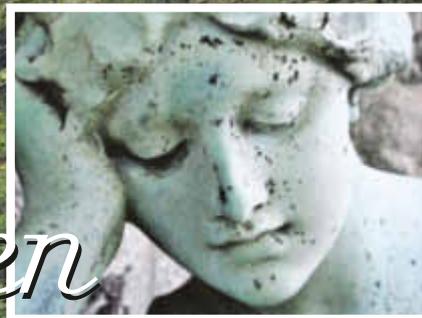
Unter dem Motto: „Tina's Reise um die Welt“ startet der Zirkus in der Zeit vom 17.10. - 21.10.2016 sein Gastspiel an der Voßschule in Penzlin. Die Zirkusleute und auch die Lehrer werden diesmal als Trainer für die Schüler der 1. bis 7. Klassen auftreten. Mit dabei sind auch viele Tiere wie Pferde, Ziegen Tauben und Schlangen. Bevor es zu den Aufführungen kommt, steht aber der Fleiß auf dem Programm. Wir benötigen für den Aufbau am 15.10.2016 in der Zeit von 16 - 18 Uhr und für den Abbau am 21.10.2016 in der Zeit von 11 - 12 Uhr fleißige Unterstützung. Ab dem 17.10.2016 laufen dann in zwei Gruppen die Proben und am 19.10.2016 hebt sich für die erste Gruppe der Vorhang für die erste Vorführung. Weitere Vorführungen sind am 20.10.2016 um 15 Uhr und um 18 Uhr und am 21.10.2016 um 9 Uhr. Die Eltern unserer Schüler sollten aufmerksam die Unterlagen ihrer Kinder lesen. Karten im freien Verkauf gibt es für Erwachsene (10 EUR) und Kinder (3EUR) eine halbe Stunde vor Beginn der Aufführung an der Kasse. Die Schüler sind schon sehr gespannt und da der Zirkus schon zweimal in Penzlin weilte, wird es auch wieder viele ehemalige Schüler geben, die sich dieses Spektakel nicht entgehen lassen wollen.

Mit freundlichem Gruß

Bernd Neuendorf



Ihre Helfer in schweren Stunden



Ihr hilfreicher Partner in schwierigen Situationen.

Engelhardt
Bestattungshaus

Waren, Weinbergstr. 6, Tel.: (03 99 1) 66 55 47
 Malchow, Güstrower Str. 70, Tel.: (03 99 32) 47 97 2
 Röbel/Müritz, Im Ort 1, Tel.: (03 99 31) 83 93 29

Niemand ist fort, den man liebt.
 Liebe ist ewige Gegenwart.
 Stefan Zweig

Familienanzeigen - Statt Karten wittich.de/trauer

MB Bestattungshaus - Peschke

Das Bestattungshaus für jedermann

Unser Service:

- fachgerechte und individuelle Bedienung
- Abwicklung und Organisation kompletter Bestattungen
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen in allen Preislagen
- Hausabholung, hygienische Grundversorgung, Klimaaufbewahrung vor Ort
- Bundesweiter schneller und zuverlässiger Kollegenservice

Gudrun & Hartmut Peschke



Tel. 03962 25900
 Neubrandenburger Chaussee 16

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Alt Rehse am 14. Oktober 2016

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Alt Rehse am Freitag, dem 14. Oktober, 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Alt Rehse werden alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Jagdvorsteher
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
3. Bericht des Jagdvorstehers/Jagdpädchters
4. Bericht des Kassenwartes
5. Entlastung des Jagdvorstandes
6. Vorschlag und Wahl des neuen Jagdvorstandes
7. Beschluss über die Auszahlung der Jagdpacht
8. Anfragen der Jagdgenossen
9. Jagdessen für die Mitglieder mit einem Angehörigen

gez. H. Eingel
Jagdvorsteher

FUNDGRUBE

...gesucht und gefunden...

Private
Kleinanzeigen
KOSTENLOS*
schalten bis
31. Oktober
2016

Verkauf: Privat kauft Bauplatz. Tel. 039931/579-0

Esstisch: 160 x 100 m zu verkaufen.
Tel. 039931/579-0

Suche: Geschirrspüler von Siemens. Bitte alles anbieten.
Tel. 039931/579-0

Biete: Ikea Hochstuhl grün, Preis VHB, diverse Kleidung Junge, 80/86, Telefon 039931/579-00

ACHTUNG GRATIS!
LESERAKTION!

Private
Kleinanzeigen
KOSTENLOS*
schalten bis
31. Oktober

Sitzgruppe in braun, 2-Sitzer und 3-Sitzer neuwertig, Matratze 100 x 200 umzugshalber zu verkaufen. Bei Interesse bitte unter folgender Telefonnummer 3333 melden

Sitzgruppe in braun, 2-Sitzer und 3-Sitzer neuwertig, Matratze 100 x 200 umzugshalber zu verkaufen. Bei Interesse bitte unter folgender Telefonnummer 3333 melden

Suche: Geschirrspüler von Siemens. Bitte alles anbieten.
Tel. 039931/579-0

Biete: Ikea Hochstuhl grün, Preis VHB, diverse Kleidung Junge, 80/86, Telefonnummer 039931/579-0

HERBST-AKTION

Schalten Sie jetzt kostenlos
Ihre private Kleinanzeige
in der Müritz-Kombi.

*Pro Kunde eine Anzeige pro Ausgabe,
maximal 200 Zeichen s/w. Der Platz ist begrenzt.

Private
Kleinanzeigen
KOSTENLOS*
schalten bis
31. Oktober
2016



Verlag + Druck Linus Wittich KG
Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow
Tel. 039931/579-0
www.wittich.de, info@wittich-sietow.de

Alte Stellmacherei Sietow

ALTE QUALITÄT ZU ALTEM GLANZE!

GESCHENKIDEEN ZU JEDEM ANLASS



- BAUERNMARKT • LANDGASTHOF • HOFCAFÉ
- KINDERSPIELPLATZ • DEFTIGES AUS DER WURSTTHEKE
- BAUERNBROT AUS DEM STEINBACKOFEN
- HAUSGEBACKENE BLECHKUCHEN + KAFFEE

Alte Stellmacherei Sietow

Röbeler Straße 1 • 17209 Sietow
Tel.: 039931-838140



Feste & Veranstaltungen

in der
Region



Weisse Flotte Müritz GmbH



**Mittwoch und Freitag
ab Waren Steinmole zu
den Kranichen bis Ende
Oktober 2016**

Linienverkehr Rad und Schiff
Mai bis Oktober nach Fahrplan
ab Waren - Klink - Röbel - Bolter Kanal - Rechlin - Untergöhren - Malchow - Plau

Weitere Angebote
Müritz Nationalparkticket Bus/Schiff – Rundfahrten – Tagesfahrten – Abendfahrten – Charterung – Trauung an Bord
Events: Schlagermove und Müritz in Flammen – Flusskreuzfahrten mit Hotelübernachtung – Kranichfahrten

Strandstraße/Steinmole, 17192 Waren(Müritz), **Tel.: 03991-122668**, Fax:122661, www.weisse-flotte-mueritz.de
Email: info@weisse-flotte-mueritz.de, Auf allen Linienfahrten Fahrradmitnahme möglich. Fahrplanänderungen vorbehalten!!!

Wir
wünschen
Ihnen viel
Spaß!



Kürbisfest

09.10.2016

ab 10 Uhr





- Kürbisschnitzen
- Delikates vom Kürbis
- buntes Markttreiben
- Prämierung der drei schwersten Kürbisse mit tollen Preisen
- Kinderprogramm mit

DJ Falo
www.dj-falo.de

- buntes Markttreiben
- Rübenbahnfahrten
- Kürbisgestecke
- Kürbisspezialitäten

AGRONEUM
Alt Schwerin
Achter de Isenbahn 1
17214 Alt Schwerin
Telefon 039932 47450

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Riesenbeere
www.agroneum-altschwerin.de

“Altes Gutshaus Federow”

Inh. Simone Rattmann

Hotel - Restaurant 

Große Silvesterparty im Gutshaus
Noch wenige Restkarten vorhanden!!
64.99 € Nachhause Service bis 18 km kostenlos !!

Weihnachtszeit Dezember 2016
Wir richten gerne Ihre Betriebs + Familienfeier in stilvoll eingerichteten Räumlichkeiten aus.
Sie wünschen ein kulinarisches Buffet oder Menü
Sprechen Sie uns an und lassen Sie sich von uns beraten
17192 Federow Am Park 1 Fon 03991 674980
Home: www.Gutshaus-Federow.de



KOMMEN SIE GUT DURCH DEN HERBST

HAUS & HOF



Fliesenarbeiten
Treppenstufen · Fensterbänke
Grabmale · Einfassungen

Inh. Andreas Kühn
Tel. 03991/12 56 08
 Falkenhäger Weg 12
 17192 Waren/Müritz

MCA Müritzer Container & Abbruch

Unsere Leistungen:

- Abbruch · Kran- u. Containerdienst
- Transportarbeiten aller Art · Entrümpeln von Häusern u. Grundstücken · Buntmetall- u. Altfahrzeugannahme
- Schrottabholung u. -entsorgung

Glienholzweg 2
 17207 Röbel/Müritz
 Tel.: 03 99 31/5 22 37
 Fax: 03 99 31/5 53 48
 mca.roebel@gmx.de

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 7.00 - 16.00 Uhr
 Samstag 9.00 - 11.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

HAUSMEISTERSERVICE F. Ernst

- **Grundstückspflege** • **Transporte/Umzüge**
- **Wohnungs-, Flur- und Büroreinigungen**
- **Haushaltsauflösungen** • **Entrümpelungen**

Fontanestraße 39 · 17192 Waren (Müritz)
 Tel.: 0 39 91/63 30 56 Fax: 0 39 91/63 29 25 2
 Funk: 01 72/1 04 40 55
 E-Mail: Frank-Ernst1961@web.de
 www.hausmeisterservice-ernst-waren.de



AUTO AKTUELL

Die Versicherung für Ihren PKW
Fair in Preis und Leistung!
Ich mache Ihnen gern ein Angebot!

Sigrid Lübs

Versicherungsfachfrau (BWW)
Allianz Hauptvertreterin

Otto-Intze-Straße 1 · 17192 Waren
 Telefon 0 39 91/66 60 18
 Telefax 0 39 91/67 43 78
 sigrid.luebs@allianz.de



Rechtsanwalt RALF SCHRÖDER

Friedensstraße 3, 17192 Waren (Müritz)

Telefon (03991) 17 92 602

www.rechtsanwalt-raff-schroeder.de

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Verkehrs- und Versicherungsrecht
- Mietrecht
- Arbeitsrecht
- Baurecht
- Familienrecht
- Sozialrecht

Mit dem Auto sicher durch den Herbst

■ (MiB). Wenn September im Kalender steht, wird's Zeit sich vom Sommer zu verabschieden. Das mag schwer fallen, angesichts der Tatsache, dass der Sommer 2016 erst im September an Petrus' Tür klopfte – von ein paar schönen Tagen im Mai abgesehen. Der Wechsel der Jahreszeiten sollte jeden Autofahrer veranlassen, seinen Wagen für den Herbst und Winter vorzubereiten. Sehen und gesehen werden lautet das Stichwort. Denn im Oktober bieten die Werkstätten wieder den kostenlosen Lichttest an. Wer hat es nicht schon einmal erlebt, wenn falsch eingestellte Scheinwerfer im Gegenverkehr einem im Dunkeln fast die Sicht nehmen. Und auch die Reifen müssen im wahrsten Sinne des Wortes einiges einstecken. Von kleinen Steinchen, die sich in das Profil bohren bis hin zu Scherben oder gar Nägeln ist da einiges

möglich. Nicht zuletzt sollen sie optimalen Grip haben. Das Gummigemisch für Sommerreifen ist aber ein ganz anderes als jenes für die im Winter verwendeten Pneu und auch der Reifendruck spielt eine ganz wesentliche Rolle bei der Sicherheit und gehört regelmäßig geprüft. Weil der Wintereinbruch überraschender kommt als das Weihnachtsfest, ist es sinnvoll schon jetzt einen Werkstatttermin zu vereinbaren. Sind die Temperaturen erst einmal in die Nähe des Gefrierpunktes gerutscht oder die ersten Schneeflocken gefallen, ist es schwierig einen Termin zu bekommen. Dabei ist die Gefahr, die von Sommerreifen auf rutschiger Fahrbahn ausgeht nicht zu unterschätzen. Am besten lassen Sie bei der Gelegenheit gleich den Ölstand, Kühlflüssigkeit und die Bremsen prüfen, denn sicher ist sicher.

Sofortdarlehen für Um-/Ausbau, Modernisierung oder Umschuldung

Sollzins ab 0,60 %, eff. Jahreszins Gesamtlaufzeit ab 2,43 % .
z. B. 30.000 €, monatliche Rate ab 30,00 €
Darlehen ab 5.000,- €, Auszahlung 100 %, bis 30.000,- € auch ohne Grundschuld möglich.

Sichern Sie sich jetzt den günstigen Darlehenszins für Ihre Anschlussfinanzierung.

Regina Loge, 17192 Waren (Müritz), Friedensstraße 12
Tel.: 03991/ 6 32 56 46 + Fax: 07141/ 16 83 32 12
Mobil: 0175/ 1 23 73 73
E-mail: regina.loge@wuestenrot.de
Termine nach Vereinbarung



Wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit

Wir suchen zuverlässige Zeitungszusteller/innen für die Orte:

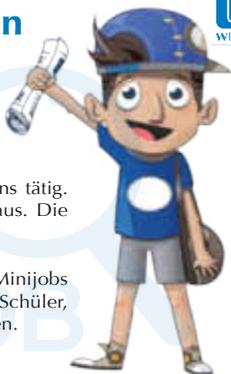
- Penzlin

Sie sind regelmäßig zu festen Zeiten für uns tätig. Wir liefern die Zeitungen direkt an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt immer monatlich.

Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen und Rentner sowie Hausfrauen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de oder
Telefon: 039931/57931



Amtsblatt nicht erhalten?



Das Amtsblatt kam nicht, verspätet oder in mehrfacher Ausführung? Dann melden Sie sich bei uns bitte unter
Tel. 039931/5 79 38 oder
reklamationen@wittich-sietow.de



Kopf-Hals-Krebs:

- Anzeige -

Welche Rolle spielen Viren?

Kopf-Hals-Krebs bekommen nur Raucher oder Alkoholiker – ein verbreiteter Irrglaube. Tabak- und Alkoholkonsum erhöhen zwar das Risiko an dem Krebs zu erkranken, jedoch können weitere Faktoren eine Rolle spielen. So sind zunehmend auch jüngere Menschen betroffen: Die Ursache hierfür wird in vorausgegangenen Infektionen mit dem humanen Papillomavirus (HPV) gesehen.

Da die Symptome von Kopf-Hals-Krebs häufig zunächst harmlos wirken, werden sie anfangs oft ignoriert. Das ist tückisch, denn wird der Krebs erst in einem fortgeschrittenen Stadium erkannt, gestaltet sich die Behandlung schwieriger und die Prognose kann schlechter sein. Ärztlichen Rat sollte man daher einholen, wenn Schluckbeschwerden, Heiserkeit, Hals- oder Ohrenschmerzen länger als drei Wochen auftreten.

Um die Aufmerksamkeit für Kopf-Hals-Krebs zu erhöhen und frühe Diagnosen zu fördern, ruft die Europäische Kopf-Hals-

Gesellschaft (EHNS) zur **Aktionswoche** vom **19. bis 23. September** auf. Für Bürger besonders interessant sind die bundesweiten „Patiententage“ in Kliniken und Schwerpunktzentren, die von dem Wissenschafts- und Technologieunternehmen Merck (Darmstadt) unterstützt werden. Interessierte, Patienten und Angehörige können sich mit Experten austauschen und über Kopf-Hals-Krebs, Symptome sowie Vorsorge- und Behandlungsmöglichkeiten informieren. Weitere Informationen zur Aktionswoche und darüber, welche Klinik sich in Ihrer Nähe beteiligt, finden Sie unter www.kopf-hals-krebs.de.



Foto: Dan Race/fotolia.com

naturstein
WAGNER



GRANIT & MARMOR

TREPPEN
FENSTERBÄNKE
NATURSTEINPLATTEN
STEINMETZARBEITEN
GRABMALE +
EINFASSUNGEN

Glienholzweg 6 A, 17207 Röbel/Müritz
Tel. 03 99 31/5 09 06
Fax 03 99 31/5 12 79
naturstein-wagner@t-online.de
www.naturstein-wagner.de

Müritz Taxi

- Fahrten für alle Anlässe im privaten und gewerblichen Bereich
- Krankenfahrten für alle Kassen



03991

Fragen Sie uns!

15 000

Fax: 03991 150015
Inhaberin: Rita Sabelny

Farbanzeigen fallen auf!
Lassen Sie sich von uns beraten:
039931/579-0

Ich bin persönlich für Sie da!

KARL-HEINZ LEBZIEN
Telefon: 0171/97157-35
kh.lebzien@wittich-sietow.de

Ich bin telefonisch für Sie da!

DOREEN MAHNCKE
Telefon: 039931/5 79 57
d.mahncke@wittich-sietow.de

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de · www.wittich.de



Verführung auf Griechisch
Die neuen Grieß-Mousse-Desserts von Elinas

- Anzeige -

Wenn es um Süßes geht, macht den Griechen so leicht keiner etwas vor. Leckeres Gebäck und verführerische Desserts sind ein fester Bestandteil ihrer Küche und versüßen so manchen Griechenland-Urlaub. Eine viel verwendete Zutat bei der Herstellung der Süßspeisen ist Grieß. Der Grießpudding Halva oder die Grießkuchen Ravani und Galaktobourekio sind ein wahrer Gaumenschmaus, der oft im Zusammenspiel mit Nüssen und Früchten daherkommt. Elinas hat das Getreideerzeugnis zum Bestandteil seiner neuen Grieß-Mousse-Desserts gemacht und bringt so Genuss nach griechischer Art

auf den Gaumen. Unter der luftig-locker aufgeschlagenen Grieß-Mousse wartet verführerischer Kirsch- oder Caramellgeschmack und gibt dem Dessert eine besondere Note. Die neuen Grieß-Mousse-Desserts von Elinas runden jedes Essen als Nachtisch ab, sind aber auch zwischendurch Genuss pur.

www.elinas.eu



City Café

Torten für besondere Anlässe

Unsere Hochzeitstorten zur
Traumhochzeit

Viele Leckereien und Canapés
für Ihr Buffet!

Bitte rechtzeitig bestellen.



Inh. Veronika Schwenn

Warener Str. 1 · 17217 Penzlin · Tel. 0 39 62 / 221 0 12

Alms-Apotheke
Ihr Partner seit 1710



Große Str. 52
17217 Penzlin
Tel. 03962/
210256



Gutschein **10 %** Rabatt

auf alle Produkte außer verschreibungspflichtige Arzneimittel

* gültig vom 26.09. – 24.10.16 – 1 Artikel pro Gutschein



WER SCHLAU IST, ARBEITET MIT UNS.

Wir schätzen den Input des Einzelnen und die Stärke unseres professionellen Teams.

Gestalten Sie mit uns Ihr Arbeitsleben als

Steuerfachangestellte (m/w)

- ▶ Sie denken betriebswirtschaftlich und verbinden dieses Wissen mit den steuerlichen Herausforderungen.
- ▶ Sie schätzen die Vorzüge in einem Team mit 20 jungen und erfahrenen Mitarbeitern zu arbeiten.
- ▶ Sie möchten sich durch einen stetigen Austausch untereinander und beim Arbeiten mit den Steuerberatern gern weiterentwickeln.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann lernen wir Sie gerne kennen.

ETL Schmidt & Partner
Steuerberatung in Waren
Richterstraße 18a | 17192 Waren (Müritz)
Telefon: (03991) 61 31 33
Fax: (0800) 2 26 40 99 01
danilo.schmidt@etl.de
www.etl-wirtschaftsprüfung.de

ETL | Schmidt & Partner
Steuerberatung in Waren